



Geschäftsbericht 2020

AXA Leben AG

Inhalt

Lagebericht	2 – 5
Corporate Governance	6 – 7
Jahresrechnung	9 – 13
Erfolgsrechnung	9
Bilanz	10
Geldflussrechnung	12
Eigenkapitalnachweis	13
Anhang zur Jahresrechnung	14 – 23
Grundsätze der Rechnungslegung	14
Risikomanagement und Internes Kontrollsystem	15
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	16
Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung	17
Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung und Anzahl Vollzeitstellen	18
Kapitalanlagenergebnis inklusive derivativer Finanzinstrumente	19
Übrige Kapitalanlagen und Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung	20
Versicherungstechnische Rückstellungen	20
Forderungen und Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	20
Transaktionen mit nahestehenden Gesellschaften	21
Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	22
Eventualverbindlichkeiten	22
Aktiven mit Verfügungsbeschränkung	22
Verbindlichkeiten gegenüber eigenen Vorsorgeeinrichtungen	22
Auflösung von Verwaltungsreserven	22
Honorar der Revisionsstelle	22
Verzinsliche Verbindlichkeiten	23
Wesentliche Beteiligungen und eigene Anteile	23
Beantragte Verwendung des Bilanzgewinns	25
Bericht der Revisionsstelle	26 – 27

Lagebericht

Einleitung

Mit 1,9 Mio. Kunden und einem Marktanteil von gesamt- haft rund 11%¹ ist die AXA Marktführerin in der Schweiz, wobei der Anteil in der Schadenversicherung 13% und in der Lebensversicherung 8% beträgt. Die AXA versichert ca. 40% der Unternehmen in der Schweiz und ist als zuverlässiger und innovativer Partner positioniert, der seinen Kunden erstklassige Dienstleistungen anbietet. Das Unternehmen offeriert eine breite Palette von Produkten in den Hauptbranchen Motorfahrzeug-, Sach-, Haftpflicht- und Personenversicherung, in Spezialbranchen wie Transport und Kredit & Kautions, ebenso wie im Einzelleben, der Gesundheitsvorsorge, im Kollektivleben und im autonomen Pensionskassengeschäft. Die AXA bietet ihren Kunden seit 1875 umfassende finanzielle Sicherheit an.

AXA ist eine der bekanntesten Marken im Schweizer Versicherungsmarkt. Sie verdankt dies einer langen und kontinuierlichen Erfolgsgeschichte mit der Entwicklung und Einführung innovativer Versicherungslösungen. Darüber hinaus ist die AXA die einzige Versicherungsgesellschaft in der Schweiz, die ein eigenes Unfallforschungszentrum betreibt und sich seit vielen Jahren für die Verbesserung der Sicherheit im Strassenverkehr einsetzt.

Die AXA Leben AG gehört zur AXA Gruppe und damit zu einem weltweit führenden Versicherungskonzern. Das Unternehmen konnte seine Position in den letzten Jahren kontinuierlich stärken, unter anderem durch eine optimierte Kosteneffizienz und durch nachhaltiges, profitables Wachstum. Sein grosser Bestand an Privat- und Unternehmenskunden, kombiniert mit dem grössten und dichtesten Vertriebsnetz der Schweiz, ist ein wesentlicher Wettbewerbsvorteil und bildet die Basis der einflussreichen Marktstellung. Das vielfältige Produkt- und Dienstleistungsangebot wird unterstützt durch langjährige Expertise insbesondere in den Bereichen Vermögensverwaltung, Preisgestaltung sowie Risiko- und Schadenmanagement.

Aktuelle Marktsituation

Die COVID-19 Pandemie verursachte im Frühjahr 2020 einen dramatischen Einbruch der Weltwirtschaft. Auch in der Schweiz wurden rigorose Massnahmen und ein flächendeckender Lockdown beschlossen, der das gesellschaftliche und wirtschaftliche Leben stark einschränkte. An den Finanzmärkten kam es weltweit zu

massiven Kurseinbrüchen und die Wirtschaft erlebte die stärkste Rezession der Nachkriegszeit. Die Konjunktur erholte sich in der zweiten Jahreshälfte dank massiver geld- und fiskalpolitischer Massnahmen wieder leicht. Auch die Aktienmärkte erholten sich insbesondere im vierten Quartal und konnten den Einbruch vom Frühjahr vielfach wieder wettmachen.

Die Europäische Zentralbank wie auch die meisten Notenbanken weltweit blieben im Jahr 2020 ihrer expansiven Geldpolitik treu, indem sie die Märkte weiter mit günstigem Geld versorgten.

Der Lebensversicherungsmarkt sank 2020 deutlich um 1,7%¹. Dieser Rückgang erklärt sich hauptsächlich durch das Kollektivlebensgeschäft (-23,2%), wo die Einmaleinlagen um 35% und die Jahresprämien um 3,9% zurückgingen. Diese Effekte sind auf den Ausstieg der AXA aus dem Vollversicherungsgeschäft zurückzuführen. Der Einzellebenmarkt (-0,4%) entwickelte sich hingegen nahezu stabil. Der Anstieg bei den Jahresprämien (+3,8%) vermochte den Rückgang bei den Einmaleinlagen (-2,1%) nahezu auszugleichen. Die AXA ist mit einem Marktanteil von 8% einer der führenden Lebensversicherer in der Schweiz (Marktanteil Kollektivleben 6%, Marktanteil Einzelleben 13%).

Geschäftsverlauf, Anzahl Vollzeitstellen und Risikobeurteilung

Geprägt durch die Turbulenzen an den Finanzmärkten infolge der COVID-19 Pandemie und dem anhaltend niedrigen Zinsniveau sank der Reingewinn der AXA Leben AG auf CHF 241 Mio., gegenüber CHF 303 Mio. im Vorjahr.

Die Bruttoprämien nahmen 2020 um CHF 1'150 Mio. (-36,1%) auf CHF 2'033 Mio. ab. Dieser Rückgang ist hauptsächlich auf das Kollektivleben zurückzuführen, wo zu Jahresbeginn fünf weitere Stiftungen vom Vollversicherungsmodell in die Teilautonomie überführt wurden. Auf vergleichbarer Basis hingegen konnte das Kollektivleben aufgrund des hohen Neugeschäftsvolumens um starke 6,6% zulegen, was die Attraktivität der teilautonomen Lösungen aus Kundensicht beweist. Das Einzellebensgeschäft verzeichnete einen Rückgang der Bruttoprämien um 6,1% auf CHF 971 Mio. aufgrund der im anhaltenden Tiefzinsumfeld weiterhin rückläufigen Einmalprämien. Das Geschäft mit Jahresprämien (+0,3%) entwickelte sich hingegen dank dem innovativen Vorsorgeprodukt

¹ Quelle: Marktanteile basieren auf den statutarischen Bruttoprämien aller Schweizer Geschäftseinheiten, die zur AXA Gruppe gehören und der Markthochrechnung des Schweizerischen Versicherungsverbands (SVV) vom 4. Februar 2021

«SmartFlex», welches im November 2019 lanciert wurde, leicht positiv.

Seit 2017 ist die AXA mit einer Krankenzusatzversicherung im Gesundheitsmarkt präsent. Im abgelaufenen Geschäftsjahr konnte das Volumen erneut signifikant um über 80% gesteigert und der Kundenbestand auf rund 75'000 weiter ausgebaut werden. Mit ihren Produkten in der Krankenzusatzversicherung ist sie die erste Versicherung in der Schweiz, die das Thema Vorsorge ganzheitlich abdeckt.

Die Mitarbeitenden der AXA Leben AG verfügen über einen Anstellungs- oder Arbeitsvertrag mit der AXA Versicherungen AG. Deshalb wird keine durchschnittliche Anzahl Vollzeitstellen ausgewiesen.

Wie im Anhang zur Jahresrechnung unter Punkt 2 festgehalten, führte die AXA Leben AG in Übereinstimmung mit allen aktuellen regulatorischen Vorschriften eine Risikobeurteilung durch.

Auf langfristige Stabilität setzt die AXA Leben AG in ihrem Risiko- und Finanzmanagement. Die konsequente Absicherung gegen Währungsrisiken bewahrte sie in der Vergangenheit vor namhaften Verlusten. Die AXA Leben AG überprüft und optimiert laufend ihre Strategie zur Währungsabsicherung, um auch künftig bestmöglich für Turbulenzen gewappnet zu sein.

Nachhaltigkeit im Asset Management

Nachhaltigkeitskriterien spielen eine Schlüsselrolle bei der Bewirtschaftung der Kapitalanlagen innerhalb der AXA Leben AG. Im Kontext der ESG-Standards (Environmental, Social und Governance), wägt die AXA Leben AG Risiken ab und steuert Opportunitäten. Diese werden konsequent umgesetzt und schliessen Kapitalanlagen in gewissen Wirtschaftssektoren teilweise oder vollständig aus. Im Einklang mit diesem Ansatz werden keine Anlagen in Unternehmen mit folgendem Tätigkeitsgebiet getätigt:

- Tabakproduktion
- Firmen im Zusammenhang mit der Entwicklung, Herstellung, Lagerung oder dem Handel von geächteten Waffen
- Produzenten von Palmöl ohne RSPO-Zertifikat
- Teersand- und Schieferöl-Gesellschaften (Umsatz mehr als 20%)
- Kohleabbau- oder Kohleverstromungsunternehmen (Umsatz mehr als 30%)
- Finanzanlagen auf Basis von Agrar-Rohstoffen

Neben der Einhaltung der ESG-Standards hat sich die AXA Leben AG das Ziel gesetzt, 75% des Immobilienbestandes bis 2030 durch anerkannte Nachhaltigkeitslabel zertifizieren zu lassen. Der Beitrag zu einer nachhaltigeren Zukunft der AXA Leben AG und der AXA Gruppe wird von verschiedenen unabhängigen Bewertungsinstitutionen stetig verfolgt – zum Beispiel wurde die AXA von MSCI ESG Research mit Bestnote «AAA» ausgezeichnet und belegt im Dow Jones Sustainability Index den 2. Platz von insgesamt 129 Versicherer weltweit. Weiter wird AXA von der NPO-Koalition «Insure our Future» in ihrem Bericht aufgrund der umfassendsten Kohleausstiegspolitik als Nachhaltigkeits-Champion ausgezeichnet. Zudem hat sich die AXA das Ziel gesetzt, die CO₂-Emissionen ihrer Anlagen bis 2025 um 20% zu reduzieren und – in Übereinstimmung mit dem Pariser Abkommen – bis 2050 auf netto-null zu bringen.

Herausforderungen und Ausblick

Aus strategischer Sicht befindet sich die AXA Leben AG weiterhin vor bedeutenden Herausforderungen infolge des anhaltenden Niedrigzinsumfelds, zunehmender Regulierung, den sich verändernden Kundenerwartungen und dem Eintritt neuer Marktteilnehmer.

COVID-19 beeinflusste im abgelaufenen Geschäftsjahr zudem einzelne Bereiche des Vorsorgegeschäfts, beispielsweise das Asset Management oder auch den Vertrieb. Die Folgen aus dem durch COVID-19 geprägten wirtschaftlichen Umfeld werden die AXA auch über 2020 hinaus weiter begleiten. Dank der erfolgreich abgeschlossenen Transformation in der beruflichen und privaten Vorsorge ist die AXA Leben AG jedoch solide positioniert. Sie kann zusammen mit den Deckungen aus der Gesundheitsvorsorge als Alleinstellungsmerkmal ein ganzheitliches Spektrum von Produkten und Dienstleistungen anbieten und von der Wachstumsdynamik im Markt profitieren.

Das Unternehmen ist durch den technologischen Wandel, Smart Data, zunehmende Transparenzanforderungen, neue Mitbewerber sowie gesellschaftliche Trends (z.B. Nachhaltigkeit / Sustainable Finance) gezwungen, das Geschäftsmodell laufend den aktuellen Gegebenheiten anzupassen. Mit der Vision «From Payer to Partner» verfolgt das Unternehmen das Ziel, für die Kunden relevanter zu werden und Mehrwerte über die finanzielle Sicherheit und die traditionellen Versicherungsdienstleistungen hinaus zu schaffen, um damit ein positives Kundenerlebnis an allen Kontaktpunkten zu ermöglichen («Customer First»). COVID-19 hat insbesondere der Digitalisierungskomponente einen starken Schub gegeben und wird mit

hoher Wahrscheinlichkeit auch nachhaltig auf das Kundenverhalten wirken.

Nach erfolgreichem Start der teilautonomen Lösungen 2019 war auch 2020 trotz der Dynamik an den Kapitalmärkten ein erfolgreiches Jahr. So konnten die neuen teilautonomen Sammelstiftungen der AXA insgesamt 406 Millionen Franken mehr Ertrag an die Versicherten auszahlen, als mit der Vollversicherung möglich gewesen wäre. Dank einer umsichtigen Vermögensverwaltung und günstigen Altersstruktur erreichten die teilautonomen Sammelstiftungen der AXA einen Deckungsgrad von durchschnittlich rund 110 Prozent.

Im Rahmen der Unternehmensstrategie entwickelt die AXA auch zunehmend neue Dienstleistungen und Services, die über den klassischen Versicherungsschutz hinausgehen, namentlich in den Bereichen Lohnnebenleistungen, Buchhaltung und Mitarbeitergesundheit, sowie zukunftsweisende Self-Services für die Vorsorgeplanung.

Im Einzellebengeschäft werden weiterhin attraktive Vorsorgeprodukte angeboten, welche Kapitalschutz mit einem attraktiven Renditepotential verbinden. Mit der neuen Produktgeneration «SmartFlex» bietet die AXA eine auch in der Tiefzinswelt attraktive Vorsorgelösung, welche mit neuen Self-Services ein Kundenerlebnis schafft, das mit jenem eines rein digitalen Vorsorgeanbieters vergleichbar ist.

Corporate Governance

Verwaltungsrat per 31. Dezember 2020

Name	Geburtsjahr	Nationalität	Stellung	Amtsperiode bis
Antimo Perretta ¹	1962	Schweiz/Italien	Präsident	GV 2021
Ruth Metzler-Arnold ^{1,2}	1964	Schweiz	Vizepräsidentin	GV 2021
Matthieu André ³	1966	Frankreich	Mitglied	GV 2021
Wanda Eriksen-Grundbacher ²	1967	Schweiz/USA	Mitglied	GV 2021
Max E. Katz ³	1955	Schweiz	Mitglied	GV 2022
Hans Lauber ^{2,3}	1962	Schweiz	Mitglied	GV 2022
Patrick Lemoine ^{2,3}	1958	Frankreich	Mitglied	GV 2022
Patrick Warnking ¹	1967	Deutschland	Mitglied	GV 2021
Julia Ender Amacker			Sekretärin (Nichtmitglied)	

¹ Mitglied des Nomination & Compensation Committee, Vorsitz A. Perretta

² Mitglied des Audit Committee, Vorsitz W. Eriksen-Grundbacher

³ Mitglied des Risk Committee, Vorsitz H. Lauber

CEO und Geschäftsleitung per 31. Dezember 2020

Name	Geburtsjahr	Nationalität	Stellung
Fabrizio Petrillo	1969	Schweiz/Italien	Chief Executive Officer
Michele Bernasconi	1966	Schweiz	Leiter Distribution
Daniela Fischer	1976	Deutschland	Leiterin Human Responsibility
Thomas Gerber	1964	Schweiz	Leiter Vorsorge
Dominique Kasper	1971	Schweiz	Leiter Property & Casualty
Markus Keller	1968	Schweiz	Leiter Customer Operations
Andreas Maier	1963	Schweiz	Leiter Data, Technology & Innovation (DTI)
Andreea Prange	1978	Deutschland/Rumänien	Leiterin Customer Experience & Strategy
Alain Zweibrucker	1974	Frankreich	Chief Financial Officer

Statutarische Revisionsstelle

Mit dem Revisionsmandat sind
PricewaterhouseCoopers AG, Zürich und
Mazars AG, Zürich betraut.

Jahresrechnung

Erfolgsrechnung

31. Dezember, in CHF 1 000	Anhang	2020	2019
Bruttoprämie		2 033 228	3 183 085
Anteil Rückversicherer an Bruttoprämie		-24 185	-20 229
Prämie für eigene Rechnung		2 009 043	3 162 856
Veränderung der Prämienüberträge		17 275	7 892
Verdiente Prämien für eigene Rechnung	3	2 026 318	3 170 748
Sonstige Erträge aus dem Versicherungsgeschäft		17 304	15 769
Total Erträge aus dem versicherungstechnischen Geschäft		2 043 621	3 186 517
Zahlungen für Versicherungsfälle brutto		-3 961 616	-29 413 696
Anteil Rückversicherer an Zahlungen für Versicherungsfälle		-249	34 049
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen		1 470 091	25 706 314
Anteil Rückversicherer an Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen		7 336	-14 000
Aufwendungen des Fonds für Überschussbeteiligung		-182 713	-186 805
Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung		142 316	-104 431
Total Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung	4	-2 524 834	-3 978 569
Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung	5	-330 171	-325 562
Sonstige versicherungstechnische Aufwendungen für eigene Rechnung		-4 268	-8 933
Total Aufwendungen aus dem versicherungstechnischen Geschäft		-2 859 273	-4 313 064
Erträge aus Kapitalanlagen		3 359 924	3 202 961
Aufwendungen für Kapitalanlagen		-2 227 210	-1 727 422
Kapitalanlagenergebnis inklusive derivativer Finanzinstrumente	6	1 132 714	1 475 539
Kapital- und Zinserfolg aus anteilgebundener Lebensversicherung		-11 010	137 253
Sonstige finanzielle Erträge		11 042	3 742
Sonstige finanzielle Aufwendungen		-6 147	-20 071
Operatives Ergebnis		310 947	469 916
Zinsaufwendungen für verzinsliche Verbindlichkeiten		-18	-22
Sonstige Erträge		18 143	13 357
Sonstige Aufwendungen		-50 601	-14 258
Gewinn vor Steuern		278 471	468 993
Direkte Steuern		-37 299	-166 106
Gewinn		241 172	302 887

Bilanz

Aktiven

31. Dezember, in CHF 1 000	Anhang	2020	2019
Immobilien		3 823 560	3 907 173
Beteiligungen	18	406 706	406 706
Festverzinsliche Wertpapiere		21 542 586	23 791 703
Darlehen	10	2 845 866	3 074 893
Hypotheken	10	7 576 074	7 803 771
Aktien		617 550	1 074 226
Übrige Kapitalanlagen	7/10	5 405 342	5 477 319
Kapitalanlagen		42 217 684	45 535 791
Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung	7	1 922 331	2 059 464
Forderungen aus derivativen Finanzinstrumenten		314 210	284 633
Depotforderungen aus übernommener Rückversicherung	10	2 803	2 899
Flüssige Mittel		1 348 575	1 010 761
Anteil versicherungstechnische Rückstellungen aus Rückversicherung	8/10	54 213	47 309
Aktivierete Abschlusskosten		622 730	604 119
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	9/10	230 837	269 569
Übrige Forderungen	10	145 898	152 178
Aktive Rechnungsabgrenzungen	10	543 674	612 174
Total Aktiven		47 402 955	50 578 897

Bilanz

Passiven

31. Dezember, in CHF 1 000	Anhang	2020	2019
Versicherungstechnische Rückstellungen	8/10	38 268 961	39 785 318
Versicherungstechnische Rückstellungen für anteilgebundene Lebensversicherung		1 850 060	1 992 555
Nichtversicherungstechnische Rückstellungen		15 128	19 084
Verzinsliche Verbindlichkeiten	17	-	800
Verbindlichkeiten aus derivativen Finanzinstrumenten		151 343	942 731
Depotverbindlichkeiten aus abgegebener Rückversicherung	10	54 213	47 267
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	9/10	454 889	463 541
Sonstige Passiven	10	3 221 199	2 828 867
Passive Rechnungsabgrenzungen	10	203 159	355 903
Total Fremdkapital		44 218 952	46 436 066
Gesellschaftskapital		175 000	175 000
Gesetzliche Kapitalreserven		53 493	53 493
Gesetzliche Gewinnreserven		87 500	87 500
Freiwillige Reserven			
Freiwillige Gewinnreserven		2 622 449	3 522 449
Gewinnvortrag		4 389	1 501
Gewinn		241 172	302 887
Total Eigenkapital		3 184 003	4 142 831
Total Passiven		47 402 955	50 578 897

Geldflussrechnung

31. Dezember, in CHF 1 000	2020	2019
Geldfluss aus Prämien	2 076 757	3 166 363
Geldfluss aus Versicherungsfällen	-3 979 786	-30 214 715
Geldfluss aus Rückversicherung	-22 002	16 401
Geldfluss aus Abschluss- und Verwaltungsaufwand	-416 000	-379 213
Geldfluss aus Steueraufwand	-146 418	-77 030
Netto-Geldfluss aus übrigen Forderungen und Verbindlichkeiten	1 102 831	-1 905 412
Geldfluss aus Kapitalanlagen	391 170	1 066 442
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	-993 448	-28 327 164
Kauf / Verkauf von Immobilien	208 172	5 238 579
Kauf / Verkauf von festverzinslichen Wertpapieren	1 772 096	9 839 136
Kauf / Verkauf von Darlehen	237 119	285 542
Kauf / Verkauf von Hypotheken	248 531	1 466 021
Kauf / Verkauf von Aktien	510 550	1 156 264
Kauf / Verkauf von derivativen Finanzinstrumenten	-26 845	318 450
Kauf / Verkauf von übrigen Kapitalanlagen	-783 240	2 244 982
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	2 166 383	20 548 974
Dividendenausschüttung	-1 200 000	-1 390 000
Rückzahlung / Aufnahme verzinslicher Verbindlichkeiten	-800	-
Zinsaufwendungen auf verzinslichen Verbindlichkeiten	-18	-22
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-1 200 818	-1 390 022
Veränderung der flüssigen Mittel	-27 883	-9 168 213

Nachweis der flüssigen Mittel

31. Dezember, in CHF 1 000	2020	2019
Flüssige Mittel per 1. Januar	287 198	9 455 411
Flüssige Mittel per 31. Dezember	259 315	287 198
Veränderung der flüssigen Mittel	-27 883	-9 168 213

31. Dezember, in CHF 1 000	2020	2019
Flüssige Mittel gemäss Bilanz	1 348 575	1 010 761
Kurzfristige Bank-Kontokorrentverbindlichkeiten	-54 796	-36 949
Banksicherheiten für derivative Finanzinstrumente (Collaterals)	-1 034 464	-686 614
Flüssige Mittel per 31. Dezember gemäss Geldflussrechnung	259 315	287 198

Eigenkapitalnachweis

in CHF 1 000	Gesellschafts- kapital	Gesetzliche Kapitalreserven	Gesetzliche Gewinnreserven	Freiwillige Reserven	Total
Per 31. Dezember 2018	175 000	53 493	87 500	4 913 951	5 229 944
Ordentliche Dividendenausschüttung				-290 000	-290 000
Ausserordentliche Dividendenausschüttung				-1 100 000	-1 100 000
Gewinn				302 887	302 887
Per 31. Dezember 2019	175 000	53 493	87 500	3 826 838	4 142 831
Ordentliche Dividendenausschüttung				-800 000	-800 000
Ausserordentliche Dividendenausschüttung				-400 000	-400 000
Gewinn				241 172	241 172
Per 31. Dezember 2020	175 000	53 493	87 500	2 868 010	3 184 004

Anhang zur Jahresrechnung

1 Grundsätze der Rechnungslegung

Die Jahresrechnung enthält alle Mindestangaben gemäss Schweizerischem Obligationenrecht (OR). Null- oder Negativmeldungen werden nicht aufgeführt.

Nachfolgend werden die wichtigsten Rechnungslegungsgrundsätze der AXA Leben AG beschrieben.

Grundlagen

Die Jahresrechnung der AXA Leben AG wird in Übereinstimmung mit dem OR und den geltenden versicherungs- und aufsichtsrechtlichen Vorschriften erstellt. Der Jahresabschluss erfolgt per 31. Dezember. Alle angegebenen Zahlen wurden einzeln gerundet.

Kapitalanlagen

Die Positionen in den Kapitalanlagen werden einzeln bewertet.

Immobilien werden zum Anschaffungswert, unter Abzug von notwendigen Wertberichtigungen aufgrund eines tieferen marktnahen Wertes, bilanziert.

Beteiligungen werden zum Anschaffungswert, unter Abzug von notwendigen Wertberichtigungen aufgrund eines nachhaltig tieferen Verkehrswertes, bilanziert.

Festverzinsliche Wertpapiere werden höchstens nach der wissenschaftlichen Kostenamortisationsmethode (Scientific Amortized Cost Method) bewertet. Bonitätsrisiken wird durch Wertberichtigungen Rechnung getragen.

Darlehen werden zu fortgeführten Anschaffungskosten bilanziert. Hypotheken werden zum Nominalwert ausgewiesen. Bonitätsrisiken wird durch Wertberichtigungen Rechnung getragen.

Aktien und übrige Kapitalanlagen (ohne Asset Backed Securities) werden zum Anschaffungswert oder tieferen Marktwert bilanziert (Niederstwertprinzip). Verbriefte Forderungen (Asset Backed Securities) werden höchstens nach der wissenschaftlichen Kostenamortisationsmethode (Scientific Amortized Cost Method) bewertet.

Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung

Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung werden zu Marktwerten mit Verbuchung der Gewinne und Verluste über die Erfolgsrechnung bilanziert.

Forderungen und Verbindlichkeiten aus derivativen Finanzinstrumenten

Forderungen und Verbindlichkeiten aus derivativen Finanzinstrumenten werden zum Marktwert mit Verbuchung der Gewinne und Verluste über die Erfolgsrechnung bilanziert.

Aktivierete Abschlusskosten

Ein Teil der aus dem Abschluss von Versicherungsverträgen erwarteten Kosten wird aktiviert und über die erwartete Laufzeit der Verträge amortisiert. Davon betroffen ist das Einzelversicherungsgeschäft in der Schweiz ab dem Jahr 2000.

Einanlegerfonds

Die Kapitalanlagen aus Einanlegerfonds werden gemäss Art. 110 AVO direkt in den betreffenden Anlagekategorien bilanziert.

Versicherungstechnische Rückstellungen

Die versicherungstechnischen Rückstellungen richten sich nach den veranschlagten Verpflichtungen gegenüber den Versicherungsnehmern und Anspruchsberechtigten. Die Berechnungsmethoden sind in den durch die Aufsichtsbehörden bewilligten geschäftsplanmässigen Erklärungen der Gesellschaft festgehalten.

Nichtversicherungstechnische Rückstellungen

Die nichtversicherungstechnischen Rückstellungen werden zum Nominalwert bilanziert.

Fremdwährungsrechnung

Beteiligungen werden zu historischen Kursen, alle anderen Bilanzpositionen, welche einer Fremdwährungsumrechnung bedürfen, werden zu Jahresendkursen bewertet.

Transaktionen der Erfolgsrechnung werden zu Tageskursen verbucht. Die Kursdifferenzen werden der Erfolgsrechnung belastet.

2 Risikomanagement und Internes Kontrollsystem

Risikomanagement

Das Risikomanagement der AXA Leben AG basiert auf einem dreistufigen Ansatz. Die erste Stufe stützt auf die Risikoverantwortlichen in den einzelnen Unternehmensbereichen ab. Die zweite und dritte Stufe werden von zentralisierten, spezialisierten Risikomanagement- und Assurance-Funktionen wahrgenommen. Die lokale Risikopolitik legt die umfassenden Aktivitäten dar und definiert für die drei Stufen die zahlreichen Risikobewertungs- und Risikomanagement-Prozesse sowie die Governance-Strukturen. Dies bezieht sich auf quantifizierbare Risiken (wie Versicherungs-, Markt- oder Kreditrisiken) und andere Risikokategorien. Die AXA Leben AG verfolgt als ihre obersten Risikomanagement-Ziele den Schutz ihrer Finanzstärke und Reputation und die Wahrung der Interessen der Versicherten und Aktionäre. In diesem Zusammenhang ist die Compliance mit den Kapitalanforderungen aus dem Schweizer Solvenztest (SST) von besonderer Bedeutung. Der SST, welcher in die Überlegungen zum Risikoappetit eingebettet ist, wird mit einem Standardmodell durchgeführt.

Risikobeurteilung

Innerhalb der AXA Leben AG werden zahlreiche Risikobeurteilungen erhoben. Die Geschäftsleitung hat eine umfassende, strukturierte Risikobeurteilung im Herbst 2020 durchgeführt. Basierend auf Risikobeurteilungen der Risikomanagement-Funktionen hat die Geschäftsleitung das Risikoprofil besprochen und die Schlüsselrisiken definiert. Der Verwaltungsrat hat die Resultate der Risikobeurteilung durch die Geschäftsleitung zur Kenntnis genommen. Anpassungen am Risikoprofil sind im Risikobericht reflektiert. Dieser wird dem Audit and Risk Management Committee und dem Risk Committee präsentiert.

Internes Kontrollsystem

Das interne Kontrollsystem der AXA Leben AG umfasst die unternehmensintern vorgegebenen, durchgeführten und dokumentierten Vorgehensweisen, Methoden und Instrumente, die für die Zielkategorien finanzielle Berichterstattung, Operations und Compliance dazu dienen, Risiken zu erkennen und zu bewerten, für als wesentlich erachtete Risiken Kontrollen zu definieren und diese Kontrollen durchzuführen.

3 Verdiente Prämien für eigene Rechnung

	Brutto 2020	Rückver- sicherung 2020	Netto 2020	Brutto 2019	Rückver- sicherung 2019	Netto 2019
31. Dezember, in CHF 1 000						
Direktes Geschäft	2 032 646	-24 185	2 008 461	3 182 754	-20 229	3 162 525
Übernommenes Geschäft	581	-	581	331	-	331
Total Prämie für eigene Rechnung	2 033 228	-24 185	2 009 043	3 183 085	-20 229	3 162 856
Direktes Geschäft	17 275	-	17 275	7 892	-	7 892
Total Veränderungen der Prämienüberträge	17 275	-	17 275	7 892	-	7 892
Total verdiente Prämien für eigene Rechnung	2 050 502	-24 185	2 026 318	3 190 977	-20 229	3 170 748

Prämie für eigene Rechnung

	Brutto 2020	Rückver- sicherung 2020	Netto 2020	Brutto 2019	Rückver- sicherung 2019	Netto 2019
31. Dezember, in CHF 1 000						
Einmalprämien	58 399	-	58 399	123 396	-	123 396
Jahresprämien	912 768	-	912 768	910 416	-	910 416
Total Einzelversicherung	971 167	-	971 167	1 033 812	-	1 033 812
Einmalprämien	304 893	-	304 893	1 336 635	-	1 336 635
Jahresprämien	757 167	-24 185	732 983	812 639	-20 229	792 410
Total Kollektivversicherung	1 062 060	-24 185	1 037 875	2 149 274	-20 229	2 129 045
Total Prämie für eigene Rechnung	2 033 228	-24 185	2 009 043	3 183 085	-20 229	3 162 856

4 Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung

31. Dezember, in CHF 1 000	Brutto 2020	Rückver- sicherung 2020	Netto 2020	Brutto 2019	Rückver- sicherung 2019	Netto 2019
Direktes Geschäft	-3 960 923	-249	-3 961 172	-29 412 659	33 180	-29 379 479
Übernommenes Geschäft	-693	-	-693	-1 037	869	-168
Total Zahlungen für Versicherungsfälle	-3 961 616	-249	-3 961 865	-29 413 696	34 049	-29 379 647
Direktes Geschäft	-2 011	7 336	5 325	23 419	-13 131	10 288
Übernommenes Geschäft	229	0	229	136	-869	-732
Total Veränderung der Rückstellungen für Versicherungsleistungen	-1 783	7 336	5 554	23 555	-14 000	9 556
Direktes Geschäft	-73 355	-	-73 355	-179 576	-	-179 576
Total Veränderung der übrigen versicherungstechnischen Rückstellungen	-73 355	-	-73 355	-179 576	-	-179 576
Direktes Geschäft	1 545 228	-	1 545 228	25 862 335	-	25 862 335
Total Veränderung des Deckungskapitals	1 545 228	-	1 545 228	25 862 335	-	25 862 335
Überschusszuweisungen	-208 744	-	-208 744	-974 144	-	-974 144
Veränderung der Rückstellung für Überschussfonds	26 031	-	26 031	787 339	-	787 339
Total Aufwendungen des Fonds für Überschussbeteiligung	-182 713	-	-182 713	-186 805	-	-186 805
Total Veränderung der versicherungstechnischen Rückstellung für anteilgebundene Lebensversicherung	142 316	-	142 316	-104 431	-	-104 431
Total Aufwendungen für Versicherungsfälle für eigene Rechnung	-2 531 922	7 087	-2 524 834	-3 998 618	20 049	-3 978 569

Zahlungen für Versicherungsfälle

31. Dezember, in CHF 1 000	Brutto 2020	Rückver- sicherung 2020	Netto 2020	Brutto 2019	Rückver- sicherung 2019	Netto 2019
Einzelversicherung	-1 336 978	-	-1 336 978	-1 386 772	-	-1 386 772
Kollektivversicherung	-2 624 638	-249	-2 624 887	-28 026 924	34 049	-27 992 875
Total Zahlungen für Versicherungsfälle	-3 961 616	-249	-3 961 865	-29 413 696	34 049	-29 379 647

5 Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung und Anzahl Vollzeitstellen

31. Dezember, in CHF 1 000	2020	2019
Provisionen direktes Geschäft	-142 217	-123 125
Provisionen übernommenes Geschäft	-72	-17
Provisionen abgegebenes Geschäft	2 703	2 894
Total Provisionen	-139 586	-120 248
Personalaufwand	-152 791	-159 762
Übriger Verwaltungsaufwand	-37 793	-45 552
Total Abschluss- und Verwaltungsaufwand für eigene Rechnung	-330 171	-325 562

Die Mitarbeitenden der AXA Leben AG verfügen über einen Anstellungs- oder Arbeitsvertrag der AXA Versicherungen AG, daher wird keine durchschnittliche Anzahl Vollzeitstellen ausgewiesen.

6 Kapitalanlagenergebnis inklusive derivativer Finanzinstrumente

Erträge aus Kapitalanlagen

31. Dezember, in CHF 1 000	Erträge		Zuschreibungen		Realisierte Gewinne		Total	
	2020	2019	2020	2019	2020	2019	2020	2019
Immobilien	169 546	181 999	20 265	290	124 932	103 387	314 743	285 675
Festverzinsliche Wertpapiere	390 792	459 765	59 000	545 000	193 010	52 462	642 802	1 057 227
Darlehen	40 866	46 274	10 000	-	-	-	50 866	46 274
Hypotheken	132 012	142 994	20 064	146	110	444	152 187	143 585
Aktien	25 658	56 679	504	19 696	129 321	132 283	155 483	208 659
Übrige Kapitalanlagen ¹	156 028	135 890	580 390	53 023	105 730	164 805	842 148	353 718
Derivative Finanzinstrumente	11 835	-4 028	409 366	54 207	780 494	1 057 645	1 201 695	1 107 824
Total Erträge aus Kapitalanlagen	926 738	1 019 574	1 099 589	672 361	1 333 597	1 511 026	3 359 924	3 202 961

Aufwendungen für Kapitalanlagen

31. Dezember, in CHF 1 000	Abschreibungen		Realisierte Verluste		Total	
	2020	2019	2020	2019	2020	2019
Immobilien	-15 965	-74 561	-246	-2 597	-16 212	-77 158
Festverzinsliche Wertpapiere	-300	-	-11 438	-10 612	-11 738	-10 612
Hypotheken	-229	-41	-1	-50	-230	-91
Aktien	-7 566	-3 695	-40 185	-25 151	-47 751	-28 846
Übrige Kapitalanlagen ¹	-440 007	-440 866	-723 490	-168 213	-1 163 497	-609 079
Derivative Finanzinstrumente	-99 531	-110 739	-813 515	-808 187	-913 046	-918 926
Total	-563 599	-629 902	-1 588 876	-1 014 810	-2 152 475	-1 644 712
Vermögensverwaltungskosten					-74 736	-82 711
Total Aufwendungen für Kapitalanlagen					-2 227 210	-1 727 422
Total Kapitalanlagenergebnis inklusive derivativer Finanzinstrumente					1 132 714	1 475 539

¹ inklusive Wechselkursdifferenzen

7 Übrige Kapitalanlagen und Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung

31. Dezember, in CHF 1 000	2020	2019
Verbriefte Forderungen (ABS)	1 404 119	1 463 683
Policendarlehen	16 669	20 007
Private Equity-Anlagen	2 638 829	2 577 896
Hedge Fund-Anlagen	752 401	1 060 534
Investment Fund-Anlagen	593 323	355 198
Total übrige Kapitalanlagen	5 405 342	5 477 319
Investment Fund-Anlagen	1 634 832	1 806 858
Festverzinsliche Wertpapiere	120 047	135 418
Derivative Finanzinstrumente - netto	97 550	102 953
Aktien	6 043	9 232
Flüssige Mittel	63 860	5 003
Total Kapitalanlagen aus anteilgebundener Lebensversicherung	1 922 331	2 059 464

8 Versicherungstechnische Rückstellungen

31. Dezember, in CHF 1 000	Brutto 2020	Rückver- sicherung 2020	Netto 2020	Brutto 2019	Rückver- sicherung 2019	Netto 2019
Prämienüberträge	257 452	-	257 452	274 735	-	274 735
Rückstellungen für Versicherungsleistungen	429 278	-54 213	375 065	428 036	-47 309	380 727
Übrige versicherungstechnische Rückstellungen	6 626 923	-	6 626 923	6 555 772	-	6 555 772
Deckungskapital	30 423 363	-	30 423 363	31 979 475	-	31 979 475
Rückstellungen für vertragliche Überschussbeteiligungen	191 348	-	191 348	180 345	-	180 345
Rückstellungen für Überschussfonds	340 597	-	340 597	366 955	-	366 955
Total versicherungstechnische Rückstellungen	38 268 961	-54 213	38 214 748	39 785 318	-47 309	39 738 009

9 Forderungen und Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft

31. Dezember, in CHF 1 000	2020	2019
Forderungen gegenüber Versicherungsnehmern	159 903	163 744
Forderungen gegenüber Versicherungsunternehmen	70 934	105 824
Total Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	230 837	269 569
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsnehmern	356 047	388 928
Verbindlichkeiten gegenüber Versicherungsunternehmen	98 842	74 613
Total Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	454 889	463 541

10 Transaktionen mit nahestehenden Gesellschaften

31. Dezember, in CHF 1 000	Übrige	Aktionär	Beteiligungen	2020
Darlehen	342 396	694 466	-	1 036 862
Hypotheken	-	-	200 000	200 000
Übrige Kapitalanlagen	2 359	-	-	2 359
Depotforderungen aus übernommener Rückversicherung	2 803	-	-	2 803
Anteil versicherungstechnische Rückstellungen aus Rückversicherung	19 408	-	-	19 408
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	21 383	-	-	21 383
Übrige Forderungen	-	215	-	215
Aktive Rechnungsabgrenzungen	284	1 353	-	1 636
Total Forderungen	388 633	696 033	200 000	1 284 666
Versicherungstechnische Rückstellungen	3 276	-	-	3 276
Depotverbindlichkeiten aus abgegebener Rückversicherung	19 408	-	-	19 408
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	31 894	-	-	31 894
Sonstige Passiven	-	68 019	50 543	118 561
Passive Rechnungsabgrenzungen	60	807	-	867
Total Verbindlichkeiten	54 638	68 826	50 543	174 007
31. Dezember, in CHF 1 000	Übrige	Aktionär	Beteiligungen	2019
Darlehen	343 753	708 667	-	1 052 420
Hypotheken	-	-	200 000	200 000
Übrige Kapitalanlagen	2 449	-	-	2 449
Depotforderungen aus übernommener Rückversicherung	2 899	-	-	2 899
Anteil versicherungstechnische Rückstellungen aus Rückversicherung	15 976	-	-	15 976
Forderungen aus dem Versicherungsgeschäft	18 369	-	-	18 369
Übrige Forderungen	970	211	-	1 181
Aktive Rechnungsabgrenzungen	277	1 360	-	1 637
Total Forderungen	384 693	710 238	200 000	1 294 931
Versicherungstechnische Rückstellungen	3 093	-	-	3 093
Depotverbindlichkeiten aus abgegebener Rückversicherung	15 934	-	-	15 934
Verbindlichkeiten aus dem Versicherungsgeschäft	23 402	-	-	23 402
Sonstige Passiven	108 700	38 087	-	146 787
Passive Rechnungsabgrenzungen	-	1 913	-	1 913
Total Verbindlichkeiten	151 129	40 000	-	191 129

Verwaltungsräte, Geschäftsführungsmitglieder und Mitglieder des Senior Managements können Versicherungsprodukte, Vermögensverwaltungsprodukte oder andere Produkte und Dienstleistungen der AXA kaufen. Am 31. Dezember 2020 gab es keine wesentlichen Forderungen oder Verbindlichkeiten gegenüber Führungskräften oder Verwaltungsratsmitgliedern.

11 Wesentliche Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

In der Zeit zwischen dem Bilanzstichtag und der Verwaltungsratssitzung am 15. April 2021 haben keine wesentlichen Ereignisse stattgefunden, die einen Einfluss auf die Jahresrechnung 2020 haben.

12 Eventualverbindlichkeiten

31. Dezember, in CHF 1 000	2020	2019
Bürgschaften, Garantieverpflichtungen	350 516	368 206
Total Eventualverbindlichkeiten	350 516	368 206

Die Gesellschaft gehört der MWST-Gruppe der AXA Versicherungen AG an und haftet solidarisch für deren MWST-Verbindlichkeiten gegenüber der Steuerbehörde.

13 Aktiven mit Verfügungsbeschränkung

31. Dezember, in CHF 1 000	2020	2019
Schuldtitel	2 948 444	2 195 073
Total Aktiven mit Verfügungsbeschränkung	2 948 444	2 195 073

14 Verbindlichkeiten gegenüber eigenen Vorsorgeeinrichtungen

31. Dezember, in CHF 1 000	2020	2019
Total Verbindlichkeiten gegenüber eigenen Vorsorgeeinrichtungen	130	132

15 Auflösung von Verwaltungsreserven

31. Dezember, in CHF 1 000	2020	2019
Total Auflösung von Verwaltungsreserven	88 700	545 000

16 Honorar der Revisionsstelle

31. Dezember, in CHF 1 000	2020	2019
Revisionsdienstleistungen	1 553	1 500
Andere Dienstleistungen	36	36
Total Honorar der Revisionsstelle	1 589	1 536

17 Verzinsliche Verbindlichkeiten

31. Dezember, in CHF 1 000	2020	2019
Verzinsliche Verbindlichkeiten mit einer Fälligkeit von 1 - 5 Jahren	-	800
Total verzinsliche Verbindlichkeiten	-	800

18 Wesentliche Beteiligungen und eigene Anteile

Beteiligung	Sitz	Kapitalanteil CHF	Kapitalanteil/ Stimmenanteil %	Kapitalanteil CHF	Kapitalanteil/ Stimmenanteil %
31. Dezember, in CHF 1 000		2020	2020	2019	2019
Zürcher Freilager AG	Zürich	1 000	100%	1 000	100%

Zum Bilanzstichtag werden keine eigenen Anteile durch das Unternehmen selbst und die Unternehmen, an denen es beteiligt ist, gehalten.

Beantragte Verwendung des Bilanzgewinns

31. Dezember, in CHF 1 000	2020
Gewinn	241 172
Gewinnvortrag	4 389
Verfügbare Bilanzgewinn	245 561

Antrag des Verwaltungsrates

Dividende	740 000
Entnahme aus den freiwilligen Gewinnreserven	-500 000
Vortrag auf neue Rechnung	5 561
Total	245 561

Die gesetzlichen Gewinnreserven übersteigen bereits die gesetzlichen Anforderungen von 50% des Aktienkapitals.

Winterthur, 15. April 2021

Im Auftrag des Verwaltungsrates und
der Geschäftsleitung

Antimo Perretta
Präsident des Verwaltungsrates

Fabrizio Petrillo
Chief Executive Officer

Bericht der Revisionsstelle an die Generalversammlung zur Jahresrechnung 2020

Bericht der Revisionsstelle zur Jahresrechnung

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung der AXA Leben AG bestehend aus Erfolgsrechnung, Bilanz, Geldflussrechnung, Eigenkapitalnachweis und Anhang (Seiten 9-23) für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2020 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR und Art. 11 RAG) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbaren Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinnes (Seite 25) dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht und empfehlen die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

PricewaterhouseCoopers AG

Mazars AG

Ray Kunz
Revisionsexperte
Leitender Revisor

Severin Merkle
Revisionsexperte

Denise Wipf
Revisionsexpertin
Leitende Revisorin

Daniel Müller
Revisionsexperte

Zürich, 15. April 2021



AXA Leben AG
Postfach 357
CH-8401 Winterthur
Telefon 0800 809 809
AXA.ch